



Pressemitteilung

Ein besonderes Angebot für besondere Familien – ab sofort finden Zwillings- und Mehrlingsfamilien im Familiencafé am EVK einen langersehnten Raum, um sich zu vernetzen und auszutauschen!

Düsseldorf, 10.03.2022

Im Alltag mit Zwillingen und Mehrlingen bewältigen Eltern besondere Herausforderungen. Diese Erfahrungen verstanden zu wissen und genauso die Freuden im Doppel- und Mehrfachpaket miteinander zu teilen, ist ein Gewinn für die Familien, der nun endlich Raum im Düsseldorfer Stadtgebiet findet. „Es ist toll, dass es hier endlich die Möglichkeit gibt, mit anderen Zwillingsfamilien in Kontakt zu kommen“, ist das Resümee der Familien, die den ersten Offenen Treff für Zwillings- und Mehrlingsfamilien im Familiencafé am EVK besuchten.

An jedem ersten Mittwoch im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr lädt das Familiencafé am EVK Familien mit Zwillingen und Mehrlingen zu einem speziellen Offenen Treff ein. Begleitet wird dieser von einer pädagogischen Fachkraft und einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin, die selbst Zwillingsmama ist und die Anliegen der Besucherfamilien aus ihrer eigenen Situation heraus sehr gut aufgreifen kann.

Familien können die Offenen Treffs im Familiencafé am EVK, ein langjährig etabliertes Projekt des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsverband Düsseldorf e. V. in Kooperation mit dem Evangelischen Krankenhaus, kostenfrei und ohne Anmeldung besuchen.

Für den Start des Offenen Treffs für Zwillings- und Mehrlingsfamilien fanden die Familien das erste Mal den Weg ins Familiencafé, sogar der Weg aus Essen war nicht zu weit. Während die Zwillingskinder den Spielbereich lebendig machten, konnten sich die Eltern in gemütlicher Atmosphäre kennen lernen und ihre Erfahrungen austauschen.

„Viele Eltern können nicht verstehen, was unseren Alltag ausmacht: Beiden immer gerecht zu werden, den anderen zu trösten, während ich den einen schon auf dem Arm habe“, erzählte eine Mutter von knapp zweijährigen Zwillingsöhnen. Schnell kamen die Eltern in einen regen Erfahrungsaustausch über die alltäglichen Fragen und Aufgaben, die es zu bewältigen gilt und oft mit Unsicherheiten verbunden sind: den zeitgleichen, unterschiedlichen Bedürfnissen der Kinder gerecht werden, beide immer im Blick haben, zwei Babys stillen, den frühen Geschwisterstreit fair begleiten, Überlegungen, ob und wie man alleine den Einkauf, die Fahrt mit den ÖPNV oder den Ausflug zum Spielplatz bewältigt oder wie man selbst eine Atempause bekommt. „Es ist so wichtig, zu wissen, dass das normal ist und es anderen Eltern genauso geht“, betonte ein Zwillingsvater.

Bereits der Start ins Leben ist oft begleitet von besonderen Erfahrungen, Sorgen und Unsicherheiten der Familien. Die Schwangerschaften müssen engmaschiger vorsorglich begleitet werden, die Babys kommen oft zu früh auf die Welt und Mütter und Kinder müssen für eine medizinische Nachsorge länger im Krankenhaus bleiben.

Im Familiencafé am EVK haben die Familien nun einen Ort gefunden, ihre Erfahrungen, Tipps und Tricks zu teilen, pädagogische Unterstützung und auf Wunsch auch individuelle Beratungstermine wahrzunehmen.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Düsseldorf

Wir machen Kinder
UNSCHLAGBAR
Kinderschutzbund Düsseldorf – unschlagbar
für Kinderrechte und gewaltfreie Erziehung

Offener Treff für Zwilling- und Mehrlingsfamilien

jeden ersten Mittwoch im Monat, von 15:00 bis 17:00 Uhr
Familiencafé am EVK, Kirchfeldstraße 48, 40217 Düsseldorf

Alle Termine:

<https://kinderschutzbund-duesseldorf.de/zwillingstreff-startet-im-familiencafe-am-evk/>

Anlagen:

Bild 1: Zwillingstreff (kein Bildnachweis erforderlich)

Kontakt und weitere Informationen:

Deutscher Kinderschutzbund OV Düsseldorf e.V.

Bettina Erlbruch

Posener Str. 60, 40231 Düsseldorf

Telefon: 0211 6170570

E-Mail: erlbruch@kinderschutzbund-duesseldorf.de

Über den Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Düsseldorf e.V.:

Der Kinderschutzbund versteht sich als „Lobby für Kinder“ und setzt sich für die Anerkennung der Kinderrechte und eine kinderfreundliche Gesellschaft ein. Gewalt vorzubeugen ist sein oberstes Ziel.

Der Kinderschutzbund findet Wege zu einem gewaltfreien Miteinander und bearbeitet Probleme, bevor sie sich verfestigen. Bei konkreter Gewalt hat der Schutz des Kindes oberste Priorität. Die Angebote werden überwiegend kostenfrei erbracht.

Zur Finanzierung seiner Arbeit ist der Kinderschutzbund Düsseldorf neben öffentlichen Fördermitteln auf private Spenden angewiesen. Der Eigenmittelanteil beträgt jährlich rund 220.000 Euro. Der gemeinnützige Verband hat 385 Mitglieder und ca. 80 Ehrenamtliche. Eine hauptamtliche Geschäftsführerin und einige verantwortliche Teilzeitkräfte gestalten die inhaltliche Arbeit.